

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Der Landkreis Fulda gibt bekannt, dass es eine öffentliche Zustellung für Herrn Eid Mohammad Chakari, geboren am 30.06.1992, Aktenzeichen FD 5500 - 0054.2.107750, gibt.
Der Landkreis Fulda gibt bekannt, dass es eine öffentliche Zustellung für Herrn Rishav Kumar, geboren am 24.10.1991, Aktenzeichen FD 5500 - G-0210.5.112689, gibt.
Der Landkreis Fulda gibt bekannt, dass es eine öffentliche Zustellung für Herrn Ajmal Akhundzada, geboren am 24.07.1998, Aktenzeichen FD 5500 - 0054.2.108990, gibt.
Der Landkreis Fulda gibt bekannt, dass es eine öffentliche Zustellung für Herrn Rida Khaled, geboren am 02.02.1997, Aktenzeichen FD 5500 - 0054.2.083713, gibt.
Der Landkreis Fulda gibt bekannt, dass es eine öffentliche Zustellung für Herrn Oleksandr Yuzva, geboren am 30.05.1985, Aktenzeichen FD 5500-G-0106.2.102387, gibt.
Der Landkreis Fulda gibt bekannt, dass es eine öffentliche Zustellung für Herrn Mohammed Elbadr, geboren am 21.01.1989, Aktenzeichen FD 5500-G-0105.5.104679, gibt.
Der Landkreis Fulda gibt bekannt, dass es eine öffentliche Zustellung für Herrn Alexei Josan, geboren am 19.01.1971, Aktenzeichen FD 5500 - 0059.2.114689, gibt.

Die kompletten amtlichen Bekanntmachungen gibt es online unter www.landkreis-fulda.de/amtliche-bekanntmachungen

Sitzung des Kreistages

Am Donnerstag, dem 23.05.2024, um 14:00 Uhr,

findet die 16. Sitzung der Wahlperiode 2021-2026 des Kreistages des Landkreises Fulda in dem Gemeindezentrum Hofbieber, 36145 Hofbieber, Schulweg 5, statt.

Tagesordnung:

- Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit und der ordnungsgemäßen Ladung**
- I. Vorlagen des Kreisausschusses**
- I.1. Wahl einer stellvertretenden Schriftführerin für den Kreistag und seiner Ausschüsse gemäß § 36 Abs. 2 der Geschäftsordnung für den Kreistag des Landkreises Fulda
 - I.2. Vereinsbeitritt zum ÖBAV Unterstützungskasse e.V. im Rahmen der Einführung der „Sparkassen-Kommunalrente“ für die Beschäftigten des Landkreises Fulda
 - I.3. Neufestsetzung der Gebühr für die Bioabfallentsorgung rückwirkend zum 1. Januar 2024 und 3. Nachtrag zur Abfallsatzung des Landkreises Fulda vom 22. Dezember 2016
 - I.4. Änderung der Satzung der Rhön GmbH
 - I.5. Überplanmäßige Aufwendungen nach § 100 HGO in den Produktgruppen 0502 - Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II - und 0509 - Sonstige soziale Hilfen und Leistungen für das Haushaltsjahr 2023
 - I.6. Überplanmäßige Aufwendungen nach § 100 HGO bei der Produktgruppe 0503 - Hilfen für Asylbewerber - im Haushaltsjahr 2023
 - I.7. Überplanmäßige Aufwendungen nach § 100 HGO im Bereich Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe (Produktgruppe 0604) zu Lasten des Haushaltsjahres 2023
 - I.8. Kenntnisnahme der überplanmäßigen Aufwendungen nach § 100 HGO in der Produktgruppe 0202 - Gefahrenabwehr- und Ordnungsangelegenheiten für das Haushaltsjahr 2023
- II. Vorlagen der Ausschüsse**
- II.1. Tätigkeitsbericht des Akteneinsichtsausschusses und Auflösung des Akteneinsichtsausschusses
- III. Sach- und Resolutionsanträge**
- III.1. Resolutionsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/Volt „Teo Änderung Ladenöffnungsgesetz“
 - III.2. Antrag der AfD-Fraktion „Einführung einer Bezahlkarte für Asylbewerber im Landkreis Fulda“
 - III.3. Antrag der CWE-Fraktion „regelmäßige Informationen für den Kreistag und die Öffentlichkeit“
 - III.4. Antrag der Fraktion Christen für Osthessen „Einführung von Bezahlkarten für Asylbewerber im Landkreis Fulda“
 - III.5. Resolutionsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/Volt „Strommaste TenneT“
 - III.6. Antrag der CWE-Fraktion „Installierung von Wasserspendern in den kreiseigenen Schulen“
 - III.7. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/Volt „Berichterstattung über Aktivitäten im Bereich Gesundheitskoordination für das Jahr 2024 im Ausschuss für Arbeit, Soziales und Gesundheit“
 - III.8. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/Volt „Spendenaktion Schule Tansania“
- IV. Berichtsanhträge**
- IV.1. Berichtsanhtrag der CDU-Fraktion „Entwicklung der Aufwendungen des Landkreises Fulda bei der Eingliederungshilfe“
 - IV.2. Berichtsanhtrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/Volt „Lindenallee Schloss Fasanerie“
 - IV.3. Berichtsanhtrag der SPD-Fraktion „Sachstandsbericht ‚Fulda hopper‘“
 - IV.4. Berichtsanhtrag der AfD-Fraktion „Asylbewerber in die gemeinnützige Arbeit im Landkreis integrieren“
 - IV.5. Berichtsanhtrag der CWE-Fraktion „finanzschwache Gemeinden im Kreis Fulda - Kriterien für Mittelvergabe aus dem Kreisausgleichsstock - Landesausgleichsstock“
 - IV.6. Berichtsanhtrag der CDU-Fraktion „Sachstand des WLAN-Ausbaus an den Schulen in der Trägerschaft des Landkreises Fulda“
 - IV.7. Berichtsanhtrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/Volt „Aufbereitung von Klärschlamm - Phosphornutzung im Landkreis Fulda“
 - IV.8. Berichtsanhtrag der SPD-Fraktion „Wirtschaftliche Situation des Herz-Jesu-Krankenhauses und finanzielle Unterstützung durch den Landkreis Fulda 2025-2027“
 - IV.9. Berichtsanhtrag der SPD-Fraktion „Einsamkeit im Landkreis Fulda“
 - IV.10. Berichtsanhtrag der SPD-Fraktion „Zuschüsse für Vereine für Schwimmkurse bzw. die Ausbildung der Ehrenamtlichen“
 - IV.11. Berichtsanhtrag der SPD-Fraktion „Finanzielle Unterstützung Feuerwehrhausneubau Tann (Rhön) durch den Landkreis Fulda“
- V. Verschiedenes**

Die amtliche Bekanntmachung finden Sie online unter www.landkreis-fulda.de/amtliche-bekanntmachungen

Fulda, 06.05.2024

Der Vorsitzende des Kreistages
Helmut Herchenhan

Fragen zu neuem Gesetz

Thema Fachkräfteeinwanderung beschäftigt Unternehmen

FULDA (alb). Der Mangel an qualifiziertem Personal ist mittlerweile in allen Branchen spürbar. Ein Weg, ihm zu begegnen, ist das Anwerben von Fachkräften aus Ausland. Auch im Landkreis Fulda wächst der Bedarf, das Interesse der Unternehmen an diesem Thema ist groß. Das wurde bei einer Infoveranstaltung mit mehr als 70 Teilnehmenden deutlich, zu der das Projektteam „Internationales“ der Fachkräftestrategie Fulda ins Landratsamt geladen hatte.

„Wir können Ihnen nicht dabei helfen, neues Personal zu finden – aber wir können Ihnen Informationen an die Hand geben und Sie mit den relevanten Akteuren vernetzen“, sagte Landrat Bernd Woide, der sich für das große Interesse an der Veranstaltung bedankte. Anlass und Thema der Veranstaltung war die Reform des Fachkräfteeinwanderungsgesetzes, die die Bundesregierung im Sommer 2023 beschlossen hatte – mit dem Ziel, das Anwerben qualifizierter Fachkräfte aus Ländern außerhalb der EU zu vereinfachen. Denn dieser Prozess, insbesondere, wenn es um Arbeitskräfte aus Drittstaaten geht, stellt Unternehmen bisher vor große Herausforderungen. Die Gesetzesreform soll das ändern: Es wurden bürokratische Hürden abgebaut und neue Möglichkeiten geschaffen, als Fachkraft nach Deutschland zu kommen.

Matthias Paschen-Hartmann vom Landkreis Fulda gab bei der Veranstaltung einen Überblick über die zentralen Neuerungen des Gesetzes. Hierzu zählt unter

ANMELDUNG UND INFOS

Für die Wiederholungsveranstaltung am **20. Juni**, von 15 bis 17 Uhr, im Marmorsaal des Stadtschlosses (1. OG) können sich Interessierte online anmelden: <https://eveeno.com/323410319>.

Auch diese Veranstaltung wird vom Projektteam „Internationales“ organisiert, das in der Fachkräftestrategie Unternehmen im Landkreis Fulda Unterstützung bietet – mit der Zusam-



Mehr als 70 Vertreterinnen und Vertreter regionaler Unternehmen informierten sich im Landratsamt zum Thema Fachkräfteeinwanderung.
Foto: Sebastian Mannert

menstellung und Aufbereitung von Informationen auf der Seite www.integration-fulda.de sowie mit einem Integrations-Guide. Dieser wurde für Unternehmen und mehrsprachig für die Fachkräfte aus dem Ausland erstellt und dient als „Handlungsleitfaden“ zum Arbeiten und Leben in Deutschland und in der Region Fulda. Außerdem plant das Team weitere Schulungsangebote.

anderem, dass Fachkräfte aus dem Ausland künftig einen Anspruch auf die Ausübung jeder qualifizierten Beschäftigung in nicht reglementierten Berufen haben. Das bedeutet: Wer den Bäckerberuf gelernt hat, kann auch als Zimmermann beschäftigt werden, wenn die Gleichwertigkeit der Bäckerausbildung festgestellt wurde. „Und es geht noch einfacher: Bereits zwei Jahre Berufserfahrung innerhalb der letzten fünf Jahre können ausreichen, um einen Arbeitnehmer hier zu beschäftigen“, erklärt Paschen-Hartmann. Sprachkenntnisse oder eine Anerkennung der Ausbildung sind dann nicht erforderlich. Änderungen gibt es auch bei reglementierten Be-

Anerkennung und Arbeitsmarktprüfung

Vertreter von IHK und Arbeitsagentur informierten über die Anerkennung von Qualifikationen und die Arbeitsmarktzulassung. „Die Anerkennung eines im Ausland erworbenen Abschlusses fördert nicht nur eine Integration in die Gesellschaft und als Fachkraft im Unternehmen, sondern macht auch Qualifikationen sowie die berufliche Handlungskompetenz greifbar“, sagte Armin Gerbeth von der IHK Fulda. Die IHK berät diesbezüglich interessierte Personen und Unternehmen in Osthessen. Die IHK nimmt Anträge entgegen und legt diese nach einer ersten Überprüfung dem bundesweiten Kompetenzzentrum zur Feststellung der Gleichwertigkeit ausländischer Berufsabschlüsse im IHK-Bereich vor.

Konrad Kühn von der Arbeitsagentur informierte über den Ablauf der Arbeitsmarktzulassung, im Speziellen die

Arbeitsmarktprüfung. „Hat ein Arbeitgeber einen geeigneten Bewerber aus dem Ausland gefunden, ist der erste Ansprechpartner die Ausländerbehörde oder die Botschaft. Diese gibt den Fall dann weiter an die Zentrale Arbeits- und Fachvermittlungsstelle, die wiederum in einigen Fällen eine Stellungnahme von uns anfordert.“ Der Arbeitgeberservice nimmt dann die Arbeitsmarktprüfung vor. Es wird unter anderem geprüft, ob es für die entsprechende Stelle bevorrechtigte deutsche Arbeitnehmer gibt, und ob die Arbeitsbedingungen und die Qualifikation des betreffenden Bewerbers übereinstimmen.

Weitere Infoveranstaltung

„Das große Interesse an dem Thema zeigt einerseits, wie sehr der Fachkräftemangel die regionalen Unternehmen beschäftigt – aber auch, wie viele Fragen der Prozess der Anwerbung aus dem Ausland noch aufwirft“, sagt Florian Hütsch, Sachgebietsleiter Arbeitskräftesicherung beim Landkreis Fulda. Wegen der großen Nachfrage hat das Projektteam – Florian Hütsch, seine Kollegin Sonja Gutermuth und Julian Bolz von der Region Fulda GmbH – eine weitere Veranstaltung am 20. Juni organisiert.

Wandertag in der Rhön

POPPEHAUSEN (red). Eine Tageswanderung durch die Rhön führt entlang artenreicher Bergwiesen, durch naturnahe Wälder und Täler und bietet Panoramaaussichten ins „Land der offenen Fernen“. Der Wanderführer informiert über Steinwand, Stellberg, Hauenstein, Milseburg, Bubenbader Steine und Kunstmeile. Streckenlänge: 16 km; entsprechende Kondition ist Voraussetzung. Treffpunkt am 8. Juni ist um 9 Uhr der Parkplatz am Ziegelhof. Verbindliche Anmeldung bis fünf Tage vorher mit der Kursnummer VC1092394 auf www.vhs-fulda.de oder unter 0661 6006-1600.

Kräuterführung

FLIEDEN (red). Bei einer Kräuterwanderung, der VHS erhält man Tipps zum Sammeln, Verarbeiten und Lagern von Kräutern sowie leckere Rezepte. Start ist am 8. Juni um 16 Uhr in Döngesmühle. Anmeldung mit der Kursnummer VC3050943 auf www.vhs-fulda.de oder unter Telefon 0661 6006-1600.

Museumstag

RASDORF/GEISA (red). Die Point Alpha Stiftung beteiligt sich am „47. Internationalen Museumstag“, der am Pfingstsonntag, 19. Mai, unter dem Motto „Museen mit Freude entdecken“ stattfindet. Neben der regulären Ausstellung locken an diesem Tag zwei Spezial-Angebote: eine Wanderung zum Wiesenfelder Turm ab 11 Uhr sowie eine Führung durch die Gedenkstätte ab 14 Uhr (diese findet auch an Pfingstmontag, 14. Juni, statt). Weitere Infos: www.pointalpha.com/veranstaltungen.

Krise meistern

FULDA (red). Persönliche Krisen wie Trennung, Arbeitsplatzverlust oder Krankheit, aber auch die weltpolitische Situation kann zur Belastung werden. In einem VHS-Seminar am 15. Juni von 10 bis 16 Uhr im VHS-Bildungshaus, Flemingstr. 20 in Fulda versuchen die Teilnehmenden, Antworten auf viele Fragen sowie Kraft und Stabilität im Alltag zu finden. Anmeldung mit der Kursnummer VC5070170 auf www.vhs-fulda.de oder unter Telefon 0661 6006-1600.

vhs Volkshochschule
Landkreis Fulda

Wörthstr. 15 Tel. 0661 6006-1600
36037 Fulda Fax 0661 6006-1630
www.vhs-fulda.de E-Mail: vhs@landkreis-fulda.de

VC4060159 Englisch für die Reise, Grundstufe A2.1
10 UE, 29 €, FD, Flemingstr. 20, 12.6., 17.15 Uhr

VC5010161 Fit fürs Büro mit Adobe Acrobat Pro
9 UE, 37,80 €, FD, Amand-Ney-Str. 22, 15.6., 9 Uhr

VC9050116 Aufbaukurs Digitaltreff
12 UE, 24 €, FD, Flemingstr. 20, 5.6., 16.30 Uhr

VC5070122 Der erste Eindruck zählt – Bewerbungstraining
8 UE, 23,20 €, FD, Flemingstr. 20, 1.6., 9.30-16.30 Uhr

VC5072310 Natürliches Gleichgewicht, Wanderung für Frauen
6 UE, 17,40 €, Rodholz, Heckenhöfchen 4, 8.6., 13-17 Uhr

VC3022575 Nordic Walking trifft Yoga
8 UE, 23,20 €, Tann, Sportplatz, 3.6., 18.30 Uhr

VC3010873 Klang-Zeit – Entspannt ins Wochenende
3 UE, 8,70 €, Reckrod, DGH, 8.6., 14-16 Uhr

VC3022293 Functional Outdoor Training
14 UE, 40,60 €, Marbach, Parkpl. Haunensee, 31.5., 17.30 Uhr

VC3021975 Training mit Bewegung im Wald
8 UE, 23,20 €, Neuhoof, Joh.-Kepler-Schule, 5.6., 18.30 Uhr

VC1000019 Online-Vortrag: Demokratie
Kostenfreier Vortrag auf ZOOM, 6.6., 19.30 Uhr

VC3031570 Bildungsurlaub: Genuss und Bewegung
35 UE, 240 €, 19.-23.08., Hosenfeld-Blankenau

VC2070820 Manga-Zeichnen
16 UE, 46,40 €, Eiterfeld, Lichtbergschule, 27.5., 18 Uhr

Vorherige Anmeldung ist erforderlich und möglich auf der Seite der VHS, www.vhs-fulda.de, oder telefonisch beim Bürgerservice des Landkreises Fulda: **0661 6006-1600**.